



Projektidee für die LEADER Förderperiode 2014 - 2020

1. allgemeine Angaben

Projektbezeichnung ¹ :	Vollendung des Rosenhauses der Wasserburg Liepen für Ferienwohnungen
Projektträger/in ² :	Hahnsche Gutsmanufaktur GbR
Ansprechpartner/in ³ :	Verena und Hubertus Graf Hahn von Burgsdorff
Adresse ⁴ :	Liepen 32, 17139 Gielow
Tel ⁵ :	039957-298860 manufaktur@alte-pomeranze.de
E-Mail ⁶ :	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

wird durch das Regionalmanagement ausgefüllt

Eingegangen am:

12.7 JUNI 2018

- ☐ Post
☐ Email
☐ Übergabe

Id_Nr.:

012-2018

2. Projektbeschreibung

Geplanter Durchführungszeitraum ⁷ :	2019
Projektstandort ⁸ :	Amtsbereich: Malchin Stadt/Gemeinde: Gielow Straße: Liepen 32 Eigentümer: Verena und Hubertus Graf Hahn von Burgsdorff
Planungsstand ⁹ :	Projektidee: ☒ detaillierte Projektplanung: ☐

1 Name unter dem das Vorhaben geführt wird.

2 Name/Institution des/der Projektträgers/in

3 Kontaktperson, die das Vorhaben betreut.

4-5 Bitte geben Sie eine gültige Postadresse und gültige Telefonnummer der Kontaktperson an.

6 Der Schriftverkehr wird vorrangig über Email gewährleistet. Bitte eine aktiv genutzte Emailadresse angeben.

7 In welchem/n Jahr/en soll das Vorhaben umgesetzt werden? Der Umsetzungszeitraum sollte 2 Jahre nicht überschreiten.

8. Wo soll das Vorhaben umgesetzt werden? Wer ist/sind der/die Eigentümer/in/nen des/r Grundstückes/Gebäude/etc.?

9 Hier ist anzugeben, wie weit die Planung des Vorhabens bereits vorangeschritten ist. Projektidee = Überblick über anstehende Maßnahmen, Kostenschätzung, mgl. Formen der Trägerschaft, notwendige Genehmigungen sind beantragt / in Arbeit. Kommunikation mit Beteiligten ist erfolgt. Detaillierte Planung = Genehmigungen, Kostenberechnung, Kofi-Aussage, evtl. Beschlüsse, Trägerschaft, etc. liegen vor (sind als Anlage anzufügen)

10 Hier ist es möglich ein Foto oder eine Abbildung des Vorhabens/Projektes einzufügen.

11 Auf die gestellten Fragen ist einzugehen. Textuelle Anhänge, auf die verwiesen wird, werden nicht berücksichtigt. Zulässige Anhänge sofern nicht gefordert sind zeichnerische Darstellungen und Abbildungen (in überschaubarer Menge, mit Aussagecharakter).



pe-Straße 12-15, 17109 Demmin –

Detaillierte Projektbeschreibung¹¹

Was ist der Anlass bzw. der Hintergrund des Projektes? Welche Baumaßnahmen/Arbeitsschritte sollen erfolgen? ¹¹
(Kostenschätzung anfügen)

Im ehemaligen Gesindehaus der Wasserburg Liepen sind bereits im letzten Jahr 2 Ferienwohnungen entstanden. Dabei wurde eine Wohnung fertig renoviert, die zweite Wohnung nahezu im Ursprungszustand belassen. Auch auf den Ersatz der maroden Fenster und die Renovierung des Badezimmers wurde verzichtet, so daß sich diese auf dem technischen und gestalterischen Stand von 1990 befinden. Mit der hier beantragten Maßnahme soll das ganze Haus auf ein zeitgemäßes Niveau gehoben werden, um so den sehr erfolgreichen Start der Vermietung fortzusetzen und langfristig zu sichern. Durch die Baumaßnahme an den Ferienwohnungen wird ein Arbeitsplatz erhalten und ein neuer geschaffen. Die verschiedenen schon entwickelten Bereiche Tourismus, Kultur, Denkmal und Umwelt werden sinnvoll miteinander verknüpft und ergänzt. Wir erhalten die Zugänglichkeit der Wasserburg und Park für die Gäste und Öffentlichkeit.

Was soll mit dem Projekt erreicht werden? Welche lokalen und regionalen Effekte hat die Maßnahme (z.B. Auswirkungen auf die Umwelt, soziale Wirkung)? ¹¹

Nur mit der Vollendung des Gesindehauses wird das Gesamtkonzept Wasserburg Liepen als touristischer Leuchtturm der Region langfristig ausgebaut und gesichert. Vor allem das alte Badezimmer, die Fußböden unten und die alten, einfach verglasten Fenster (alle aus Anfang der 1990er) sind marode und müssen dringend erneuert werden. So können wir das touristische Angebot der Region erhöhen, denn es gibt derzeit immer noch zu wenig Betten für Touristen.

Ist das Projekt in der allgemein üblichen Weise ohne besondere Erschwernis und grundsätzlich ohne fremde Hilfe zugänglich und nutzbar? Werden mit dem Projekt bestehende Barrieren reduziert? ¹¹

Das Haus ist über zwei verschiedene Eingänge ebenerdig zugänglich und besitzt jeweils eine Treppe im Inneren. Das neue Badezimmer soll barrierefrei werden.

Aussagen zur regionalen Bedeutung des Projektes¹⁰

Entstehen neue Angebote, Produkte, Kooperationsbeziehungen? Hat es ggf. modellhaften Charakter und können die im Projekt gemachten Erfahrungen auf andere Projekte übertragen werden? Werden Entwicklungen in bisher getrennten Bereichen miteinander verbunden? Werden überörtliche und regionale Aspekte besonders berücksichtigt? Wer wurde bei der Erarbeitung des Projektes eingebunden? ¹¹

Liepen liegt malerisch eingebettet in die Mecklenburgische Schweiz. Im Ort gibt es einen beliebten Badensee und es führen zwei ausgewiesene Fahrradrouten hierher. Die Wasserburg Liepen ist ein überregional bedeutendes Baudenkmal. Sie ist in den 1990er Jahren aufwendig saniert worden. Durch unser Engagement wollen wir diese herausragende Leistung der Öffentlichkeit weiter zugänglich machen und halten. Kultur, Tourismus, Denkmal, Umwelt und Wirtschaft kommen hier in einem zusammen. Dies erreichen wir durch zahlreiche kulturelle Veranstaltungen in Kooperation mit regionalen Künstlern und Netzwerken sowie der Hahnschen Gutsmanufaktur GbR. Bisher werden Hochzeitsfeiern (Außenstelle des Standesamtes Malchin) und private Feiern, kulturelle Veranstaltungen sowie Verköstigungen der Alten Pomeranze und Führungen im historischen Gewölbekeller und durch die Burg angeboten. Auch der Park soll der Öffentlichkeit zugänglich sein. So führen wir Schulklassen durch unseren Kräutergarten. Einen Hofladen haben wir eingerichtet. Die Wasserburg beherbergt vier Firmen. Durch den Ausbau der Übernachtungsmöglichkeiten können alle diese Angebote besser genutzt und ausgebaut werden und machen die Wasserburg als ganzes attraktiver. Es wird dadurch ein Arbeitsplatz gesichert und ein neuer Arbeitsplatz geschaffen.

Vernetzung und gebietsübergreifende Zusammenarbeit

Regionale Zusammenarbeit mit folgendem/n Partner/n: Tourismusverband MV, Run Malchin, Landfrauen MV, Kirchgemeinde Rittermannshagen, „Wo wir sind ist vorne“ Netzwerk, Standesamt Malchin, Bauernverband, Unternehmerinnen Waren (Müritz), IHK, Grundschule Groß Gievit, Marketingnetzwerk Mecklenburgische Schweiz
überregionale Zusammenarbeit mit folgendem/n Partner/n: TMV, DLG, airbnb, HRS, Landesangelverband, Landesjagdverband MV, Familienbetriebe Land und Forst, Verein „Offene Gärten“, Deutsche Stiftung Denkmalschutz



3. Vereinbarkeit mit der SLE „Demminer Land“

Welche regionalen Entwicklungsziele unterstützt das Projekt? (Mehrfachnennungen möglich)	
☒	Querschnittsziel: nachhaltige Entwicklung der Region unter Beachtung der ökonomischen, ökologischen und sozialen Aspekte ¹²
☐	Querschnittsziel: Stärkung der Gleichstellung von Frauen und Männern ¹³
☒	Schaffung/Sicherung von <u>guten und werthaltigen</u> Arbeitsplätzen ¹⁴ <i>I = Anzahl der Arbeitsplätze, die direkt durch das Projekt geschaffen werden</i> <i>I = Anzahl der Arbeitsplätze, die direkt durch das Projekt gesichert werden</i>
☐	Förderung von Zuzug neuer Einwohner/innen in die Region „Demminer Land“ ¹⁵
☒	Erhalt oder Ausbau sozialer Infrastruktur ¹⁶
☒	Entwicklung der touristischen Potenziale ¹⁷
☒	Pflege des (bau-) kulturellen Erbes ¹⁸
☒	Pflege des kulturellen Lebens ¹⁹
☒	Pflege des natürlichen Erbes ²⁰
Einordnung in <u>ein</u> Handlungsfelder der SLE Demminer Land²¹	
☐	HDF I : Lebensqualität im demografischen Wandel ²² ☐ <i>Erhalt und Ausbau von Einrichtungen für Infrastruktur und Daseinsvorsorge</i> ☐ <i>Förderung der Lebensqualität in den ländlichen Orten für <u>alle</u> Frauen und Männer in ihren verschiedenen Lebensphasen</i> ☐ <i>Verarbeitung & Vermarktung regionaler Produkte und Erzeugnisse</i>
☒	HDF II : Touristische Infrastruktur und touristische Angebote ²³ ☒ <i>Erhalt und Ausbau touristischer Infrastruktur</i> ☒ <i>Sicherung und weitere Qualifizierung von touristischen Angeboten</i> ☒ <i>Förderung der regionalen und überregionalen touristischen Vernetzung</i>

12 Die Entwicklung der Region „Demminer Land“ soll unter dem Prinzip der Nachhaltigkeit verfolgt werden. Nachhaltigkeit bedeutet, dass ökologische, ökonomische und sozio-kulturelle Interessen in den Entwicklungszielen und Projektansätzen Berücksichtigung finden. Auf diese Weise kann eine ausgewogene Entwicklung begünstigt werden, die es künftigen Generationen ermöglicht, ähnliche oder gar bessere Lebensbedingungen wie die gegenwärtigen vorzufinden.

13 Unterstützt das Vorhaben z.B. die Vereinbarkeit von Erwerbs- & Privatleben oder wirkt es der klassischen Geschlechterverteilung entgegen.

14 Die Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen ist das zentrale Ziel für die regionale Entwicklung. Gute Arbeit sind Arbeitsplätze bei denen Beschäftigte mitreden und mitgestalten können, mit einem gerechten Entgelt, mit einem nachhaltigen Arbeits- und Gesundheitsschutz, mit sozialer Sicherheit und ohne Diskriminierung.

15 Werden mit dem Vorhaben Standortfaktoren geschaffen, die wesentlichen Einfluss auf die Wohnortwahl haben?

16 Das Vorhaben betrifft Bildungseinrichtungen, Fürsorgedienstleister, Betreuungseinrichtungen, kulturelle Einrichtungen, Sport und Freizeit, etc.

17 Wird eine Steigerung der Qualität oder Quantität touristischer Angebote angestrebt? Wirkt das Projekt nachhaltig positiv auf die touristische Infrastruktur, auch unter Berücksichtigung der Folgekosten für Pflege und Instandhaltung?

18-20 Hier ist klar zu unterscheiden zwischen baukulturell (anthropogen erschaffene Bauten), kulturell (ein kultureller Wert der Bestand hat und bewahrt wird; nicht an Materie gebunden) und natürlichem Erbe (nachhaltige Sicherung der natürlichen biologischen Vielfalt und/oder des natürlichen ländlichen Erbes einschließlich der Erhaltung der historisch gewachsenen Vielfalt der Kulturlandschaft).

21 Das Projekt kann nur in einem Handlungsfeld bewertet werden. Jedes Handlungsfeld hat handlungsfeldspezifische Bewertungskriterien. Ist das Vorhaben handlungsfeldübergreifend wird dies in den Bonuskriterien berücksichtigt. Bitte ordnen Sie Ihr Projekt einem Handlungsfeld zu, dessen Handlungsfeldziele zu Ihrem Vorhaben passen.

22 Gemäß dem übergeordneten Ziel „Stärkung der ländlichen Orte im Demminer Land als Lebens- und Arbeitsraum“, gehören zu diesem Handlungsfeld alle Vorhaben, die dazu beitragen, die Attraktivität der ländlichen Orte als Wohn-, Lebens- und Arbeitsort zu erhöhen. Zur Lebensqualität gehören zudem der Umgang mit den Herausforderungen des demografischen Wandels, die Förderung von bürgerschaftlichen Gemeinschaften und die Steigerung der regionalen Wertschöpfung.





☐	HDF III : Kultur, kulturelles und natürliches Erbe ²⁴
☐	Sicherung des (bau-) kulturellen Erbes
☐	Stärkung der kulturellen Vielfalt
☐	Bewahrung und Vermittlung des natürlichen Erbes

4. Kosten- und Finanzierungsplan

geschätzte Projektkosten in Euro ²⁵	benötigte Fördermittel in Euro ²⁶	vorhandene Eigenmittel in Euro ²⁷	Drittmittel in Euro ²⁸
41.607,16	31.467,60	10.139,56	Klicken Sie hier, um Text einzugeben.
Die Gesamtfinanzierung des Vorhabens ist gesichert? ²⁹		☒ ja ☐ nein	
Die Kofinanzierungsmittel werden durch eine(n) Kommune/öffentlichen Träger bereitgestellt (Name) ³⁰ :		☐ ja ☒ nein Träger: Klicken Sie hier, um Text einzugeben.	

Liepen 22.Juni 2016
Ort, Datum


Unterschrift*

*Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie die Richtigkeit und Rechtmäßigkeit Ihrer Angaben. Unterschriftsberechtigungen/Beschlüsse sind anzufügen. Des Weiteren bestätigen Sie hiermit, dass Sie sich über die Konditionen der Vergabe bzw. Verteilung von LEADER-Fördermittel informiert und die LEADER RL-MV und die Strategie für lokale Entwicklung der LAG „Demminer Land“ zur Kenntnis genommen haben. Mit der Projekteinreichung stimmen Sie der Veröffentlichung projektbezogener Daten zu.

23 Dem Tourismus kommt im Hinblick auf die wirtschaftliche Entwicklung der Region eine entscheidende Bedeutung zu, aus diesem Grund wird in diesem Handlungsfeld das übergeordnete Ziel: „Steigerung der touristischen Attraktivität der Region Demminer Land“ verfolgt. Touristische Potenziale bestehen insbesondere in Form der attraktiven Naturräume/parks. Aber auch die historische Kulturlandschaft mit den Kirchen, Schlössern, Guts- und Herrenhäusern und Parkanlagen bieten identifizierbare Alleinstellungsmerkmale die es zu erschließen und in Wert zu setzen gilt.

24 Die Teilbereiche lassen sich mit dem übergeordneten Ziel: „Bewahrung der kulturellen & natürlichen Vielfalt zur Identitäts- und Imagebildung in der Region Demminer Land“ vereinen. Die Region „Demminer Land“ ist geprägt durch ein vielfältiges und attraktives kulturelles Angebot, das zum großen Teil durch ehrenamtlich organisierte Initiativen mit getragen wird und in der ländlichen Region eine zentrale Bedeutung für die Attraktivität der Orte für die Bewohner/innen aber auch für die Gäste der Region hat. Vorhaben in diesem Feld müssen einen hohen Öffentlichkeitsbezug auf bzw. nachweisen.

25 Gesamtkosten des Projektes (als Anlage ist eine Kostenschätzung/-berechnung beizulegen)

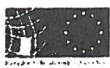
26 Fördermittel = Zuwendungssumme, die benötigt wird zur Umsetzung des Vorhabens. Die maximale Zuwendung beträgt 200.000 €. Förderkonditionen werden in der SLE 2014-2020 (Kapitel 6 - S.74ff.) erläutert.

27 Eigenmittel = Gesamtkosten (Brutto) – Zuwendung

28 LEADER RL-MV: 5.10 „Sofem Teile des Vorhabens durch Mittel Dritter finanziert werden, mindern die Drittmittel die zuwendungsfähigen Ausgaben, es sei denn, die Drittmittel betreffen einen abgegrenzten Teil des Vorhabens, der nicht nach dieser Verwaltungsvorschrift gefördert wird, die Drittmittel betreffen Ausgaben, die nicht zuwendungsfähig sind, oder die Drittmittel werden als Komplementärfinanzierung zur Absicherung des verbleibenden Eigenanteils des Zuwendungsempfängers gewährt; in diesem Fall werden sie wie eigene Mittel des Zuwendungsempfängers behandelt.“ Der Verwendungszweck von Drittmitteln ist vertrags- oder satzungsrechtlich festzuschreiben.

29 Eine nicht gesicherte Gesamtfinanzierung führt zum Ausschluss des Vorhabens.

30 Die Zuwendungssumme besteht zu 90% aus ELER-Mitteln, die verbleibenden 10% müssen durch einen öffentlich kontrollierten Haushalt (Kommune/Kirche) finanziert werden. Eine Absichtserklärung des/r Amtes, Gemeinde, Stadt, etc. ist dem Projektblatt beizufügen.



Kostenberechnung nach DIN 276

Bauvorhaben: Erhaltung und Nutzung des Gesindehauses der Wasserburg Liepen durch Ferien-Wohnungen / Sanierung Fenster und Bad Ferienwohnung 1

Bauherr: Hahnsche Gutsmanufaktur GbR, Wasserburg Liepen, Liepen 32, 17139 Liepen

**Kosten-
berechnung** Ing.-Büro S. Gesell, Rothenmoor 3, 17166 Rothenmoor

Stand: 18.07.18

Angaben in €

KG 300 u. KG 400

Sanierung Fenster

Ausbau und Entsorgen der vorhandenen Fenster	1	pausch	850,00	850,00
Erneuern der Fenster EG, incl. Stichbogen und Einbau	6	Stück	1.350,00	8.100,00
Erneuern der Fenster OG, incl. Stichbogen und Einbau	7	Stück	1.200,00	8.400,00
Liefern und Einbau von Fensterbänken innen	13	Stück	80,00	1.040,00
Sanieren der Sohlbänke außen, gegebenenfalls erneuern	13	lfm	30,00	390,00
Liefern und Einbauen einer Blechschürze als Übergang zur Sohlbank	13	lfm	30,00	390,00
Einfügen der Fenster außen	62	lm	12,00	744,00
Beiputzen der Fenster innen	13	Stück	45,00	585,00
Summe Zimmerarbeiten:				20.499,00
		19% Mwst.		3.894,81
Zimmerarbeiten gesamt				24.393,81

Sanierung Badezimmer

Rückbau der vorh. Sanitärinstallation	1	pausch	650,00	650,00
Entfernen des alten Fliesenbelages im Wand- und Fußbodenbereich	1	pausch	500,00	500,00
Neuinstallation der Sanitärelemente incl. Vorbereitung, Anpaßarbeiten und Armaturen für WC, Waschbecken, Dusche und Wanne	4	Stück	950,00	3.800,00
Trockenbauarbeiten Bereich Bad	1	pausch	250,00	250,00
Duschabtrennung	1	Stück	750,00	750,00
Wandfliesen neu	20	m²	95,00	1.900,00
Bodenfliesen neu	6,5	m²	110,00	715,00
Putzausbesserungen Wandbereich	1	pausch	350,00	350,00
Malerarbeiten	1	pausch	750,00	750,00
Summe Ausbauarbeiten:				9.665,00
			19% Mwst	1.836,35
Ausbauarbeiten gesamt				11.501,35

Fliesensanierung Küchenbereich

vorh. Fliesen abbrechen und entsorgen	1	pausch	250,00	250,00
Verlegen neuer Bodenfliesen incl. aller Anpaßarbeiten	1	pausch	850,00	850,00
Summe Fliesensanierung Küchenbereich				1.100,00
			19% Mwst.	209,00
Fliesensanierung Küchenbereich gesamt				1.309,00
Summe aller Arbeiten brutto (KG 300 + KG 400)				37.204,16

KG 700

Architekten- und Ing.- Leistungen		3.700,00
Summe KG 700 netto		3.700,00
	19% Mwst.	703,00
Summe KG 700 brutto		4.403,00
Summe Gesamt brutto (KG 300 + KG 400 + KG 700)		41.607,16

Amt MALCHIN am Kummerower See

-DER AMTSVORSTEHER-

handelnd für die Gemeinde Gielow

Amt Malchin am Kummerower See Am Markt 1 17131 Malchin

Hahnsche Gutsmanufaktur GbR
Liepen 32
17139 Gielow

Amt: Zentrale Dienste und Finanzen
Auskunft erteilt: Frau Reißer
Durchwahl: 03994-640250
E-Mail: risser@malchin.de

Ihr Zeichen:

Ihre Nachrichten:

Unser Zeichen:

Datum

20.06.2018

LEADER- Antrag „Vollendung des Rosenhauses der Wasserburg Liepen durch Ferienwohnungen“

Sehr geehrte Frau Gräfin Hahn von Burgsdorff,
sehr geehrter Herr Graf Hahn von Burgsdorff,

die Gemeinde Gielow begrüßt Ihren Antrag auf Förderung des Vorhabens „Vollendung des Rosenhauses der Wasserburg Liepen durch Ferienwohnungen“.

Die Gemeinde Gielow befindet sich in der Haushaltssicherung.
Deshalb ist es der Gemeinde nicht möglich den Kofinanzierungsanteil aufzubringen.

Es tut uns leid, Ihnen keine anderweitige Antwort überbringen zu können.
Wir wünschen Ihnen jedoch dennoch viel Erfolg für Ihr Vorhaben.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen selbstverständlich gern zur Verfügung.

Freundliche Grüße
i.A.



Manuela Reißer
Amtsleiterin
Zentrale Dienste und Finanzen

Hausanschrift:
Amt Malchin am
Kummerower See
Am Markt 1
17139 Malchin

Telefon:
(0 39 94) 64 00
Telefax:
(0 39 94) 64 03 33
E-Mail
stadt.malchin@t-online.de

Bankverbindung:
Deutsche Kreditbank AG
IBAN-Nr.: DE 16 1203 0000 0000 301127
BIC: BYLADEM 1001
Sparkasse Neubrandenburg-Demmin
IBAN-Nr.: DE 57 1505 0200 0510 0048 30
BIC: NOLADE 21 NBS

